

Vintage Port 2017 Niepoort



Phänomenale 99-100 Parker-Punkte hat sich Dirk van der Niepoort mit seinem 2017er Vintage Port abgeholt - sein bisheriges Meisterwerk. Auch er selbst schwärmt: "Das ist der beste Port, den ich je gemacht habe!"

Weintyp	Fortified wines
Produzent	Niepoort
Region	Douro
	Touriga Franca
	Touriga Nacional
Rebsorte(n)	Tinta Roriz
	Tinta Amarela
	Sousão
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	14-16 °C
Alkoholgehalt	20
Reifepotenzial	2060
Ausbau	Grosses Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

99-100/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"On opening, it was fragrant and delicious, but even then, there was plenty of muscle and evident concentration. The concentration and power merely improved as it aired out - unlike a lot of 2016s (which year Niepoort did not declare). Tasting it after several days open showed that it shut down and closed up in terms of expressiveness, but it definitively proved that it's an old-school, long-haul wine. Dry, stern and long on the finish, this is brilliant. It is hard to think of any basis on which this is not perfection just now - Niepoort says it is the best he's ever made. It's certainly the best I've seen from him, and it is a leading candidate for "Wine of the Vintage," although certainly not the only one. Finally, this is going to require patience. Nothing about it says "drink me now." It should age brilliantly. If you lack a cellar and patience, look away." - Mark Squires

19,5/20 Punkte Jancis Robinson

"Incredibly intense on the palate but not showy and the tannins make it taste almost dry. I've

put a start date of 2025 but this is ridiculously delicious now even though it clearly has massive potential longevity. An incredible dark, rocky purity with a long savoury finish, the fruit is intense but not ultra-fruity. This reminds me of the rocky Douro from which the wines come. Sheer beauty with hidden power. Glorious, very long, totally moreish even now." - Julia Harding

Bewertungen & Pressestimmen

Der Feinschmecker: Winzer des Jahres 2018

Ehrung von Winzer Dirk van der Niepoort im Rahmen der Wine Awards des renommierten Genuss-Magazins

Der kleine Johnson Weinführer 2016

"Erstklassiges Weingut. Der Portwein-Familienbetrieb ist ein Wegbereiter des Douro-Tischweins."

Winery of the Year 2013 Wine & Spirits Magazine

"Niepoort ist der inoffizielle Anführer einer Bewegung, die das Douro-Tal komplett umgestaltet hat."

Falstaff

"Dirk van der Niepoort ist einer der Motoren der Erneuerung in Portugal. Längst beschränkt er sich nicht nur auf die Erzeugung erstklassiger Portweine, er legt auch die Latte für Weiss- und Rotwein Jahr für Jahr höher."

Wine in Black Bewertung: 100 P

Vintage Ports gehören zu den grossen Weinen dieser Welt. Wenn dann ein Ausnahmewinzer wie Dirk van der Niepoort in einem extremen Jahr exakt die richtigen Entscheidungen trifft, dann kann aus einem grossen Wein ein perfekter Wein werden. 2017 war solch ein Jahr. Der Jahrgang 2017 wird allen, die Zeit am Douro verbracht haben durch seine grosse Hitze und die extrem geringen Niederschläge in Erinnerung bleiben. Da die Nächte im August und September aber trotz der extremen Tageshitze kühl blieben und der Douro für ein wenig Feuchtigkeit sorgte, war der Reifeverlauf perfekt. Entscheidend war die Wahl des richtigen Lesezeitpunktes. Und Dirk Niepoorts Entscheidung, sehr früh, also ab dem 24. August mit der Lese zu starten, war exakt richtig, denn die Trauben behielten so phantastische Säurewerte. Und die sind extrem wichtig, um später die Süsse des Ports zu balancieren. Eine nahezu perfekte Punktzahl gab es bisher bei Robert Parker und Jancis Robinson für dieses Meisterwerk.

Tasting Note

Jedem guten Vintage-Port wohnt ein besonderer Zauber inne. Vor allem, wenn er ganz jung oder sehr lange gereift ist. Deshalb sollte man von einem grossen Wein wie dem 2017er Niepoort Vintage Port zumindest zwei Flaschen im Keller haben. Als junger Wein offenbart er gerade seinen ganzen Charme. Der dunkel purpurrote, fast blickdichte Port macht nahezu sprachlos, so intensiv strömen die dunkeln, reifen Beeren wie Brombeeren, dunkle Himbeeren, Holunder, Maulbeeren und Blaubeeren aus dem Glas. Der Alkohol, der sonst bei jugendlichen Ports gerne einmal ein wenig neben der Frucht steht, ist hier gar nicht spürbar. Er ist bereits vollständig integriert. Stattdessen zeigt der Port eine phantastische Würze von Kräutern,

Gewürzen und vor allem vom Schieferboden, der sich schon im Duft einbrennt und für eine kühle, mineralische Note sorgt. Am Gaumen ist der Vintage Port enorm kraftvoll und intensiv und zeigt neben der cremigen dunklen Frucht ein reifes, feinkörniges Tannin, das zusammen mit der brillanten Weinsäure auf beeindruckende Art die Süsse des Weines puffert. Auch hier zeigt sich wieder die steinige, mineralische Art, diese vibrierende Lebendigkeit, die dem Wein ein langes, ein sehr langes Leben garantiert. Dieser Wein wird sich nach der aktuellen jugendlichen, fruchtbetonten Phase für sicher zehn Jahre verschliessen, bevor er dann mit all seinen in dieser Zeit entwickelten Tertiär-Aromen wieder zum Leben erwacht. Da ein Vintage Port immer unfiltriert abgefüllt wird, sollte er auf jeden Fall dekantiert werden.

Passt zu

Käse wie Queijo da Serra, Stilton oder anderen Blauschimmelkäsesorten, zu Desserts mit Schokolade und zu Bitterschokolade. Ein besonderes Highlight ist ein Vintage Port zu einem kurz gebratenen T-Bone-Steak.

Weingut

Dirk van der Niepoort verkörpert als fünfte Generation des 170 Jahre alten Weinguts die perfekte Synthese aus Traditionalist und unkonventionellem, erfolgreichem Weinmacher. Als Resultat präsentiert der Querdenker der Weinwelt beeindruckende portugiesische Weiss-, Rosé- und Rotweine sowie erstklassige Portweine. Damit ist Dirk van der Niepoort einer der Motoren der Erneuerung in Portugal.

Vinifikation

Die Frucht für diesen Vintage Port stammt aus sehr alten Weinbergen, die als Gemischter Satz auf den Terrassen von Cima Corgo stehen. Zu den Rebsorten, die dort in wilder Mischung stehen und schliesslich gemeinsam gelesen werden gehören Touriga Franca, Tinto Cão, Tinta Francisca, Tinta Amarela, Sousão, Tinta Roriz und andere. Viele dieser Rebstöcke sind 80 bis 100 Jahre alt. Alles, was überreif gelesen wurde, hat man aussortiert. Die Trauben wurden als Ganzes mit ihren Kämmen traditionell mit Füßen in grossen Granit-Lagares gestampft und im grossen Holz bis März 2018 im Douro-Tal ausgebaut. Danach wurde der Wein nach Villanova di Gaia gebracht und im Juni 2019 abgefüllt.